

Drucksache Nr. 023/2007 öffentlich

## Vergabe von Straßenbauarbeiten

Anlagen: keine

Gäste: keine

---

### 1. K 5719 Fahrbahnsanierung zwischen Burgberg und Weiler

- Brückensanierung: - K 5716 Stützmauer bei Burgberg  
- K 5721 Brücke über den Eschbach bei Weiler

#### Sachverhalt:

Die Sanierung des Fahrbahnbelages zwischen Burgberg und Weiler erfolgt im Hoch-einbau. Die schadhaften Decken werden abgefräst. Nach Sanierung von örtlichen Fehlstellen wird ein Profilausgleich gefahren. Anschließend erfolgt der Einbau einer Asphalttragschicht von 8 cm Stärke sowie einer Fahrbahndecke von 4 cm. Die Baustrecke hat eine Länge von 1,950 km.

Der Beton der Stützmauer im Zuge der K 5716 bei Burgberg ist brüchig. Sie wird deshalb abgebrochen und durch Fertigteilelemente ersetzt.

Bei der Brücke über den Eschbach bei Weiler im Zuge der K 5721 handelt es sich um ein überschüttetes Bauwerk, das aus Betonfertigteilen besteht. Das Bauwerk muss freigelegt werden und erhält eine Abdichtung.

Im Zuge der Maßnahme baut die Gemeinde Königfeld vom Ortsende Burgberg Richtung Weiler abseits der Kreisstraße als Lückenschluss noch einen Rad- und Gehweg mit einer Länge von 215 m.

Das Straßenbauamt hat die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben. 11 Angebote wurden abgeholt; zur Submission am 27.02.2007 wurden 7 Angebote eingereicht. Die Submission erbrachte folgendes Ergebnis (nachgerechnet):

1.	ARGE Stumpp/Götz u. Meyer	Villingen/Balingen	344.887,59 €	100,00%
2.	SKS Bau	Steißlingen	376.522,76 €	109,17%
3.	Eurovia Teerbau	Renningen	407.249,97 €	118,08%
4.	Weiss	Göppingen	415.413,23 €	120,45%
5.	Vogel- Bau	Lahr	417.719,93 €	121,12%
6.	Johann Joos	Hartheim	452.547,17 €	131,22%
7.	Geb. Bantle	Bösingen	458.363,37 €	132,90%

Das günstigste Angebot hat damit die Arbeitsgemeinschaft Stumpp / Götz u. Meyer mit 344.887,59 € vorgelegt.

Die Angebotssumme setzt sich wie folgt zusammen:

1. Kosten Landkreis	
Belagssanierung K 5719	272.672,73 €
Brückensanierung	
- K 5716 Stützmauer bei Burgberg	13.896,52 €
- K 5721 Brücke über den Eschbach bei Weiler	<u>38.914,19 €</u>
<b>Summe Landkreis:</b>	<b>325.483,44 €</b>
2. Kosten Gemeinde	
Rad- und Gehweg	<u>19.404,15 €</u>
Gesamtkosten:	344.887,59

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag in Höhe des Kreisanteils von 325.483,44 € an die Arbeitsgemeinschaft Stumpp / Götz u. Meyer zu vergeben.

### **Kosten:**

Zu den Baukosten von 325.483,44 € hinzu kommen noch ca. 20.000 € für Schutzplanken und ca. 4.500 € für Markierungsarbeiten. Die Gesamtkosten werden sich damit auf rd. 350.000 € belaufen.

Im Haushaltsplan sind folgende Mittel veranschlagt:

<i>HHSt. 6500 9623 –Belagsarbeiten–</i>	
K 5719 Burgberg – Weiler	350.000 €
<i>HHSt. 6500.9624 –Brückensanierungen–</i>	
K 5716 Stützmauer bei Burgberg	15.000 €
K 5721 Brücke über den Eschbach bei Weiler	<u>25.000 €</u>
Gesamt:	390.000 €

### **Beschlussvorschlag:**

Die Arbeiten für die Fahrbahnsanierung an der K 5719 zwischen Burgberg und Weiler, die Stützmauersanierung an der K 5716 bei Burgberg sowie die Brückensanierung an der K 5721 bei Weiler werden in Höhe des Kreisanteils von 325.483,44 € an die Arbeitsgemeinschaft Stumpp / Götz u. Meyer vergeben.

## 2. K 5741 Fahrbahnsanierung zwischen Sumpfohren und Neudingen

### Sachverhalt:

Der Fahrbahnbelag zwischen Sumpfohren und Neudingen ist auf eine Länge von 1,450 km sehr schadhaft und dringend sanierungsbedürftig. Auf einem ersten Abschnitt von 690 m werden die schadhaften bituminösen Schichten in einer Stärke von 10 cm abgefräst und eine Asphalttragschicht in einer Stärke von 8 cm sowie eine Asphaltdeckschicht in einer Stärke von 4 cm aufgebracht. Im zweiten Abschnitt von 740 m Länge werden die zahlreichen Querrisse ausgefräst und eine Binderschicht mit 5 cm Stärke eingebaut. Auch dieser Abschnitt erhält dann eine neue Fahrbahndecke von 4 cm. Ferner müssen die Bankette an die neue Straßenhöhe angeglichen werden.

Das Straßenbauamt hat die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben. 10 Angebote wurden abgeholt; zur Submission am 13.02.2007 wurden 6 Angebote eingereicht.

Die Submission erbrachte folgendes Ergebnis (nachgerechnet):

1.	Eurovia Teerbau	Renningen	148.442,91 €	100,00%
2.	Bietergemeinschaft Riegger / Götz u. Meyer	Donaueschingen/ Villingen	159.036,79 €	107,14%
3.	Fa. Weiss	Göppingen	172.410,89 €	116,15%
4.	Walter	Trossingen	182.301,46 €	122,81%
5.	Knobel BAU	Hartheim	211.538,95 €	142,51%
6.	Spreng	Schwenningen	244.209,66 €	164,51%

### Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an die günstigste Bieterin, die Firma Eurovia in Renningen, in Höhe der Angebotssumme von 148.442,91 € zu vergeben. Die Firma Eurovia ist dem Straßenbauamt bekannt. Sie hat bereits Aufträge für den Landkreis und für das Regierungspräsidium zur vollen Zufriedenheit ausgeführt.

### Kosten:

Zur Auftragssumme von 148.442,91 € hinzu kommen noch ca. 4.500 € für Markierungsarbeiten, so dass sich die Gesamtkosten auf rd. 153.000 € belaufen werden. Im Haushaltsplan 2007 sind bei HHSt. 6500 9623 –Belagsarbeiten– für diese Maßnahme 160.000 € vorgesehen.

### Beschlussvorschlag:

Die Arbeiten an der K 5741 zwischen Sumpfohren und Neudingen werden in Höhe von 148.442,91 € an die Firma Eurovia aus Renningen vergeben.